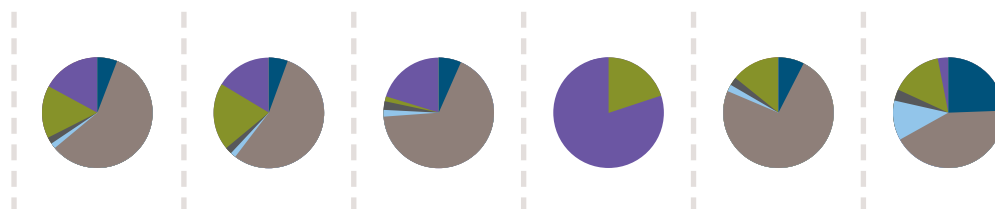


STROMKENNZEICHNUNG (2010)

Kennzeichnung der Stromlieferung der GDF SUEZ Energy Sales GmbH, Berlin, gemäß § 42 des Energiewirtschaftsgesetzes vom 07. Juli 2005, geändert 2011.¹

ENERGIETRÄGER		UNTERNEHMENS- PORTFOLIO – GESAMTSTROM- LIEFERUNGEN	ENERGIETRÄGER- MIX FÜR NACH DEM EEG NICHT PRIVILEGIERTE UNTERNEHMEN	ENERGIETRÄGER- MIX FÜR NACH DEM EEG PRIVILEGIERTE UNTERNEHMEN	PRODUKT GRÜNSTROM ²	VERBLEIBENDER ENERGIETRÄGER- MIX	STROMERZEUGUNG 2010 IN DEUTSCHLAND – DURCHSCHNITT- WERTE ZUM VERGLEICH ³
Kernkraft	●	5,8 %	5,5 %	6,8 %	0,0 %	7,5 %	24,5 %
Kohle	●	57,9 %	54,8 %	67,4 %	0,0 %	74,0 %	42,5 %
Erdgas	●	1,6 %	1,5 %	1,8 %	0,0 %	2,0 %	11,7 %
Sonstige fossile Energieträger	●	2,0 %	1,9 %	2,4 %	0,0 %	2,6 %	3,3 %
Nach dem EEG geförderte EE	●	15,3 %	19,8 %	1,3 %	19,8 %	13,9 %	14,9 %
Sonstige EE	●	17,4 %	16,5 %	20,3 %	80,2 %	0,0 %	3,1 %



UMWELTAUSWIRKUNGEN

CO ₂ -Emissionen	524 g/kWh	494 g/kWh	609 g/kWh	0 g/kWh	668 g/kWh	494 g/kWh
Radioaktiver Abfall	0,0002 g/kWh	0,0001 g/kWh	0,0002 g/kWh	0,0000 g/kWh	0,0001 g/kWh	0,0007 g/kWh

¹ Da die GDF SUEZ Energy Sales GmbH die Vertriebsaktivitäten der GDF SUEZ Energie Deutschland AG seit dem 01. Juli 2010 fortführt, wird auf die Stromkennzeichnung der GDF SUEZ Energie Deutschland AG verwiesen.

² Der gelieferten Strommenge stehen zu 100 % Herkunftsnachweise aus Erneuerbaren Energiequellen gegenüber. Der über das EEG geförderte Anteil an Erneuerbaren Energien liegt bei 19,8 % und ist gemäß § 54 Abs. 2 EEG im Rahmen der Stromkennzeichnung auszuweisen. Durch das EEG wird der Ausbau Erneuerbarer Energie in Deutschland gefördert.

³ Quelle: BDEW